

**Augenoptiker-Innung
Baden-Württemberg**

PRESSEINFORMATION

Nr. 10/2018

Augenoptikergesellin aus Lahr ausgezeichnet

Feierliche Ehrung in Freiburg

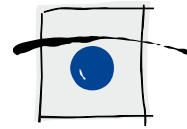
Speyer, 2. August 2018 – Am 25. Juli 2018 fand in der Gewerbeakademie Freiburg die Freisprechung der Augenoptikergesellen des Berufsschulstandortes Freiburg statt.

Anita Lotakow (Lahr, Fielmann AG) schloss die Gesellenprüfung in Baden-Württemberg mit dem besten Ergebnis in den praktischen Prüfungsteilen – nach den Richtlinien des Leistungswettbewerbs „Profis Leisten Was“ – ab und wurde mit einer Urkunde und einem Geldpreis ausgezeichnet. Der Bundeswettbewerb findet vom 12. bis 17. November 2018 in der Fachakademie für Augenoptik in Hankensbüttel (Niedersachsen) statt.

Als Prüfungsbeste der Klasse 2 des Berufsschulstandortes Freiburg erhielt Anita Lotakow zudem einen Buchpreis der Augenoptiker-Innung Baden-Württemberg.

Matthias Müller, Landesinnungsmeister der Augenoptiker-Innung Baden-Württemberg, sprach 50 Gesellinnen und Gesellen des Berufsschulstandortes Freiburg frei.

Bildunterschrift 1: Anita Lotakow (Mitte) wurde von Matthias Müller (rechts) und Peter Kupczyk (Geschäftsführer, links) für das beste Ergebnis in den praktischen Prüfungsteilen in Baden-Württemberg ausgezeichnet (Foto: Markus Herb).



**Augenoptiker-Innung
Baden-Württemberg**

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Sandra Gliem (Dipl.-Sozw., akad. PR-Beraterin)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Südwestdeutscher Augenoptiker-Verband

Birkenweg 6, 67346 Speyer

Tel.: 0 62 32 64 69 12

Fax: 0 62 32 64 69 11

E-Mail: kommunikation@swav.de

Internet: www.swav.de

Südwestdeutscher Augenoptiker-Verband

Der Südwestdeutsche Augenoptiker-Verband (SWAV) setzt sich als Berufsverband für die Interessen und Ziele der Augenoptikerinnen und Augenoptiker in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und im Saarland ein. Die Augenoptiker-Innung Baden-Württemberg wie auch die Augenoptiker-Innung Rheinland-Pfalz/ Saarland sind Mitglieder im SWAV. Darüber hinaus ist der Verband Ansprechpartner für Fragen rund um die Augenoptik und unterstützt die Mitglieder der Innungen mit umfassenden Service-Dienstleistungen. Dazu gehören beispielsweise: die berufspolitische Interessenvertretung (z.B. gegenüber Ministerien, Handwerkskammern, Krankenkassen), Beratung und Unterstützung bei wettbewerbsrechtlichen Verfahren, juristische Beratung, Koordination von Zwischen- und Gesellenprüfungen, Beratung bei Neueröffnung, Übergabe oder Schließung von Betrieben, Förderung qualifizierter Aus- und Weiterbildung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.